

Miro zeigt neues Produktfeature „Engage“: interaktive Meetings und Workshops künftig direkt in der Miro-Plattform

Miro Engage verwandelt passive Meetings in dynamische, wertschöpfende Formate und macht relevante Informationen unternehmensweit nutzbar.



MÜNCHEN – Dienstag, 20. Januar 2026 – Miro®, der KI Workspace für Innovation, stellt heute Miro Engage vor. Die Lösung fördert mehr Interaktion in Meetings und Workshops, und schließt so die Lücke zwischen passiver Teilnahme und aktiver Mitgestaltung. Direkt in das kollaborative Miro-Canvas integriert, entwickelt Engage Meetings, Workshops, Trainings und Präsentationen von einseitigen Formaten zu aktiver Zusammenarbeit weiter und hilft Teams, Beiträge zu strukturieren, zu priorisieren und in konkrete nächste Schritte zu übersetzen.

Täglich führen Organisationen unzählige Meetings und Workshops durch – sei es, um Teams zu informieren oder Fortschritte zu erzielen. Dennoch verfallen viele dieser Formate in passive Abläufe. Das hat schwerwiegende Folgen: wertvolle Perspektiven, Ideen und das notwendige Commitment für die Umsetzung gehen verloren. Bereits existierende Tools am Markt sind häufig vom eigentlichen Arbeitskontext entkoppelt und isolieren Beiträge der Teilnehmenden in separaten Anwendungen. Miro Engage bringt sowohl Inhaltserstellung, Live-Interaktion und Analyse von Erkenntnissen in einem einzigen Workspace zusammen. So werden Ergebnisse aus Meetings direkt mit der laufenden Arbeit verknüpft; alles ohne die zusätzliche Hürde der manuellen Datenübertragung oder des Tool-Wechsels.

„Miro eröffnet Teams völlig neue Möglichkeiten, gemeinsam zu denken und zu bauen. Jetzt bringen wir diese kollaborative Magie zu allen Teilnehmenden im Raum – unabhängig davon, ob sie einen Miro-Account haben oder nicht“, sagt Jakob Knutzen, Solutions GM Workshops bei Miro. „Moderator:innen können nun Tausende von Menschen durch interaktive Sessions führen, in denen jede Stimme zählt. Noch viel wichtiger: Alle Erkenntnisse aus diesen Sessions landen direkt im Workspace, in dem die eigentliche Arbeit stattfindet. Wir machen Meetings nicht nur besser – wir machen sie zu Quellen kollektiver Intelligenz, die den nächsten Schritt ermöglichen.“

Jeff Chow, Chief Product and Technology Officer bei Miro, ergänzt: „Kollaborative Intelligenz ist längst kein optionales Extra mehr, sondern eine zentrale Voraussetzung für erfolgreiche Zusammenarbeit. Gerade in dem Maße, in dem Unternehmen ihre KI-Transformation

vorantreiben, wird der gemeinsame Kontext von Teams und Organisationen immer wichtiger. Miro Engage schafft dynamische Sessions, in denen Teams zusammenkommen, um komplexe Fragestellungen zu bearbeiten. Die eigentliche Stärke zeigt sich jedoch danach: Die Ergebnisse werden direkt mit der weiteren Arbeit verknüpft und nahtlos in KI-gestützte Prozesse und kollaborative KI-Workflows integriert. So verkürzt sich der Weg von der Idee zur tatsächlichen Wirkung deutlich.“

Zentrale Funktionen von Miro Engage:

- **Live-Interaktionen** wie Multiple-Choice-Umfragen, Wortwolken und offene Fragen, die kollektive Beiträge in Echtzeit visualisieren, gemeinsame Erlebnisse schaffen und Co-Creation fördern
- **Nahtlose Teilnahme in großem Maßstab** von jedem Gerät aus – ganz ohne Account oder Vorkenntnisse – für gleichberechtigte Beteiligung in Online-, Präsenz- und Hybridformaten mit Dutzenden bis Tausenden Teilnehmenden
- **KI-gestützte Auswertung kollektiver Beiträge**, die unmittelbar übergeordnete Themen identifiziert, Trends sichtbar macht und automatisch prägnante Zusammenfassungen aus direkt auf dem Canvas erfassten Inhalten erstellt
- **Ein durchgängiger Workflow** für die gemeinsame Erstellung von Session-Inhalten, die Durchführung von Live-Interaktionen und die Analyse von Ergebnissen – ohne zwischen Tools oder Tabs wechseln zu müssen
- **Interaktive Inhaltserstellung mit Canvas-Widgets** wie interaktive Drehscheiben, Flip-Cards, Videos und Diagrammen sowie anonymen Beitragsoptionen, die ungefilterte Insights ermöglichen

Erste Anwender:innen berichten unabhängig vom Format und der Teilnehmerzahl von spürbaren Effekten. „Miro Engage ist inzwischen das Herzstück nahezu all unserer Workshops – egal ob vor Ort, hybrid oder remote“, sagt Kathleen Fenger, Agile Coach bei REWE Digital GmbH. „Die Einstiegshürde ist drastisch gesunken. Teilnehmende loggen sich mit ihren mobilen Geräten ein und bringen sich sofort ein. Das sorgt für deutlich mehr Interaktion, Energie und bessere Ergebnisse.“

Auch bei Inter IKEA Systems B.V. wird die Plattform für große kollaborative Sessions eingesetzt. Charissa Van der Merwe, Agile Coach, erklärt: „Die gemeinsame Sichtbarkeit auf dem Board hilft dabei, schnell zu erkennen, welche Themen besondere Aufmerksamkeit erfordern. Gleichzeitig unterstützen die interaktiven Funktionen den Fokus und sorgen für eine hohe Beteiligung.“

Miro Engage adressiert damit eine immer wiederkehrende zentrale Herausforderung: Organisationen investieren viel Zeit und Ressourcen, um Teams zusammenzubringen – erleben jedoch häufig, dass dieses Potenzial ungenutzt bleibt, wenn passive Formate nicht erfassen, was wirklich zählt. Durch die Zusammenführung des gesamten Session-Workflows auf einem KI-gestützten Canvas stellt Miro sicher, dass die Dynamik aus entscheidenden Meetings und Workshops nicht verpufft, sondern direkt in die Umsetzung überführt wird.

###

Über Miro

Miro ist der Workspace für Innovation, der Teams jeder Größe dabei unterstützt, die nächste große Idee zu entwickeln. Der unbegrenzte Canvas der Plattform ermöglicht es, Ideen schnell in Ergebnisse zu verwandeln. Miro hat seinen Hauptsitz in San Francisco und Amsterdam und hat weltweit über 90 Millionen Nutzer:innen. Das Unternehmen wurde 2011 gegründet und beschäftigt heute mehr als 1.600 Mitarbeitende in 14 Hubs weltweit.

Weitere Informationen: miro.com/de

The Hoffman Agency GmbH
MiroDE@hoffman.com